



ABOVE & BEYOND

## PRESSEINFORMATION

Land Rover folgt den Expeditionspfaden von 1955

### **Land Rover Serie 1 fährt von Singapur nach London und begegnet seinem Nachfolger - dem neuen Land Rover Defender**

- 64 Jahre alter Land Rover der Serie I bewältigt noch einmal die legendäre Route über 16.000 Kilometer in 100 Tagen und durchquert dabei Deutschland und 22 andere Länder
- Treffen des neuen Defender vor dem Jaguar Land Rover Werk in Nitra
- Nach dem Besuch in der Slowakei durchquert „The Last Overland“ auch Deutschland
- Großer Empfang für das Ende der historischen Reise im Vereinigten Königreich
- The Last Overland in den ersten drei Episoden auf dem Land Rover YouTube Kanal unter:
  - Nr. 1: [https://youtu.be/WDjwWBn\\_Xgw](https://youtu.be/WDjwWBn_Xgw)
  - Nr. 2: <https://youtu.be/vcDrqg5f1Wk>
  - Nr. 3: <https://youtu.be/Os8752HAvMc>

**Kronberg/ Nitra, 6. Dezember 2019 – Treffen der Land Rover Generationen in Nitra.**

**„The Last Overland“ macht Station an der nagelneuen Produktionsstätte von Jaguar Land Rover in der Slowakei. Vor den Toren des Werkes trifft der neue Land Rover Defender, der dort produziert wird, auf seinen berühmten Urahnen: das Modell „Oxford“ der Serie I, das zwischen 1955 und 1956 von London nach Singapur fuhr. Die legendäre „Oxford & Cambridge Far Eastern Expedition“ über rund 16.000 Kilometer erlebt in diesem Jahr ihr Revival: Am 25. August startete das achtköpfige „The Last Overland“-Expeditionsteam in Singapur, denn dieses Mal startet die Expedition am damaligen Ziel. Das neue Team will den Land Rover in 100 Tagen von Asien ins Vereinigte Königreich bringen. Die Stippvisite in dem Werk in Nitra markiert den Auftakt zur Schlussetappe von „The Last Overland“. Von der Slowakei geht es anschließend über Österreich nach Deutschland (07./08. Dezember) und weiter nach Frankreich und Belgien zurück nach London. Der 87-jährige Tim Slessor, einer der drei überlebenden First Overland-Teammitglieder, nahm am Start der Reise teil. Sein Enkel begleitet die Tour bis zur Ankunft in London am 14. Dezember.**

Sie war eines der größten automobilen Abenteuer aller Zeiten: die „Oxford & Cambridge Far Eastern Expedition“. Geboren aus einer nächtlichen Laune sechs junger Studenten der beiden berühmten Universitäten, machten sich im September 1955 zwei Land Rover der Serie I auf einen Road-Trip, den zuvor niemand bewältigt hatte. Eine Fahrt über Land von London nach



ABOVE & BEYOND

Singapur schien unmöglich, lagen doch menschenfeindliche Wüsten, undurchdringlicher Dschungel und viele andere Gefahren im Weg.

Sechs Monate später waren die beiden Land Rover und ihre sechsköpfige Besatzung tatsächlich am Ziel. Sie erreichten Singapur – und stellten damit eine Bestleistung auf, die in der Folge auf dieser Route nie wiederholt werden konnte.

### **Nur ein Überlebender**

Eines der zwei Fahrzeuge hat die Jahrzehnte überlebt. Nicht nur das: Der Land Rover „Oxford“ aus der legendären Expedition der 1950er-Jahre wurde geborgen, aufbereitet und fitgemacht für ein vielleicht noch größeres Abenteuer als „The First Overland“ – die Rückfahrt von Singapur nach London satte 64 Jahre nach dem ersten Abenteuer.

Auch diese Expedition steht kurz vor dem glücklichen Abschluss. „The Last Overland“ mit dem Original Land Rover des Jahres 1955 hat inzwischen Europa erreicht und trifft nun in Nitra auf den neuen Defender, der dort produziert wird und zu seiner Begrüßung bereitsteht.

Das Expeditionsteam von „The Last Overland“ erhält Gelegenheit, die hochmodernen Jaguar Land Rover Produktionsanlagen des neuen Werks zu besichtigen. **Overland Expeditionsleiter und Filmemacher Alex Bescoby erklärt:** *„Wir haben immer gehofft, im Rahmen unserer Expedition das Werk Nitra besichtigen zu können und wir wurden vom gesamten Team begeistert begrüßt. Das ist ein hervorragender Auftakt für unsere Schlussetappe nach London.“*

### **Ankunft der „Last Overland“ am 14. Dezember in London**

In England wird eine besondere Begrüßungsfanfare auf das spektakuläre Auto-Abenteuer warten. Am Kanal in Folkstone steht eine Ansammlung historischer Land Rover Modelle aus Großbritannien und dem restlichen Europa zum Empfang des legendären „Oxford“ der Serie I bereit. Mit diesem Ereignis wird Land Rover auch seine besondere Beziehung zur Automobilwelt feiern, die mit der Präsentation des ersten Modells vor über sieben Jahrzehnten seinen Anfang nahm. Der neue Defender ist der jüngste Beitrag von Land Rover zu dieser Historie – auch der neue Defender zählt selbstverständlich in Folkstone zum Empfangskomitee der „Oxford-Expedition“ auf britischem Boden.



ABOVE & BEYOND

Nach der Begrüßung an der Kanalküste macht sich „The Last Overland“ auf die finalen Kilometer. Die symbolische Ziellinie wartet in London an der The Hilton Park Lane, nur wenige Meter entfernt vom Start der ersten Expedition.

**Alex Bescoby sagt:** „Diese Reise war bis jetzt ohne Frage sehr aktionsreich und voller Höhen und Tiefen. Ich kann kaum glauben, wie schnell die 18 Monate vergangen sind, seit wir mit der Planung der Expedition begonnen haben. Jetzt sind wir hier in Nitra – heil und unverseht. Es ist uns gelungen, dieses unglaubliche, 64 Jahre alte Fahrzeug noch einmal über eine solch enorme Distanz zu steuern. Wir haben einige der abgelegensten und faszinierendsten Orte der Welt erreicht, wir fuhren durch tropischen Monsun, durch minus 20 Grad Kälte oder über 5.000 Meter hohe Pässe: Der ‚Oxford‘ hat bis heute alle Herausforderungen gemeistert. Und wir sind überall unfassbar freundlich empfangen worden, ob im indischen Nagaland oder in Tibet, ob in Turkmenistan oder Serbien.“

Umfassende Informationen zur Expedition finden Sie unter <https://www.lastoverland.com>

**Weitere Informationen und Fotos zur redaktionellen Nutzung erhalten Sie unter**  
[media.landrover.com/de](https://media.landrover.com/de)

**Besuchen Sie uns auch auf Facebook, Instagram und YouTube**

[facebook.com/landrover.de](https://facebook.com/landrover.de)

[instagram.com/landroverde](https://instagram.com/landroverde)

[YouTube/Land Rover Deutschland](https://YouTube/Land Rover Deutschland)

## Über Jaguar Land Rover

Jaguar Land Rover ist mit seinen zwei ikonischen Marken Jaguar und Land Rover der größte Automobilhersteller in Großbritannien: Land Rover ist der weltweit führende Hersteller von Premium-Allradfahrzeugen und Jaguar eine der weltweit führenden Luxus-Sportlimousinen- und Sportwagenmarken.

Unser Anspruch ist es, wegweisende Fahrzeuge zu liefern, die unseren Kunden Erlebnisse bieten, die sie ein Leben lang lieben werden. Unsere Produkte sind weltweit gefragt. Im Jahr 2018 verkaufte Jaguar Land Rover 592.708 Fahrzeuge in 128 Ländern.



ABOVE & BEYOND

Das Unternehmen sichert knapp 260.000 Arbeitsplätze bei Händlerbetrieben, Zulieferern und lokalen Unternehmen. Im Herzen sind wir ein britisches Unternehmen mit zwei großen Design- und Entwicklungsstandorten, drei Produktionsstandorten und einem Motorenzentrum in Großbritannien. Darüber hinaus haben wir Werke in China, Brasilien, Indien, Österreich und der Slowakei.

Ab 2020 werden alle neuen Jaguar- und Land Rover Modelle über eine elektrische Option verfügen, was unseren Kunden eine größere Auswahl bietet. Wir werden ein Portfolio von elektrifizierten Modellen in unserer gesamten Produktpalette einführen, vollelektrisch, als Plug-in und Mild-Hybrid sowie weiterhin mit den neuesten Diesel- und Benzinmotoren.

**Informationen zu Jaguar Land Rover erhalten Sie hier:**

[www.jaguarlandrover.com](http://www.jaguarlandrover.com) und [linkedin.com/jlrdeutschland](https://www.linkedin.com/company/jlrdeutschland)

**Pressekontakt:**

Jaguar Land Rover Deutschland GmbH

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Campus Kronberg 7

61476 Kronberg im Taunus

Andrea Leitner-Garnell, Direktorin Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Telefon: 0 61 73 32 71-120, [aleitner@jaguarlandrover.com](mailto:aleitner@jaguarlandrover.com)

Michael Küster, Leiter Produktkommunikation

Telefon: 0 61 73 32 71-121, [mkuester@jaguarlandrover.com](mailto:mkuester@jaguarlandrover.com)

**Verbrauchs- und Emissionswerte Land Rover Defender Modelljahr 2020**

Defender 90 D200 Automatikgetriebe mit 147 kW (200 PS)

(kombinierter Kraftstoffverbrauch und CO<sub>2</sub>-Emission: 7,7-7,5 l/100km; 203-199 g/km)

Defender 90 D240 Automatikgetriebe mit 177 kW (240 PS)

(kombinierter Kraftstoffverbrauch und CO<sub>2</sub>-Emission: 7,7-7,5 l/100km; 203-199 g/km)

Defender 90 P300 Automatikgetriebe mit 221 kW (300 PS)

(kombinierter Kraftstoffverbrauch und CO<sub>2</sub>-Emission: 10,0-9,8 l/100km; 230-224 g/km)

Defender 90 P400 Automatikgetriebe mit 294 kW (400 PS)

(kombinierter Kraftstoffverbrauch und CO<sub>2</sub>-Emission: 9,8-9,6 l/100km; 225-219 g/km)



ABOVE & BEYOND

Defender 110 D200 Automatikgetriebe mit 147 kW (200 PS)  
(kombinierter Kraftstoffverbrauch und CO<sub>2</sub>-Emission: 7,7-7,6 l/100km; 204-199 g/km)

Defender 110 D240 Automatikgetriebe mit 177 kW (240 PS)  
(kombinierter Kraftstoffverbrauch und CO<sub>2</sub>-Emission: 7,7-7,6 l/100km; 204-199 g/km)

Defender 110 P300 Automatikgetriebe mit 221 kW (300 PS)  
(kombinierter Kraftstoffverbrauch und CO<sub>2</sub>-Emission: 10,2-9,9 l/100km; 234-227 g/km)

Defender 110 P400 Automatikgetriebe mit 294 kW (400 PS)  
(kombinierter Kraftstoffverbrauch und CO<sub>2</sub>-Emission: 9,9-9,6 l/100km; 226-220 g/km)

### **Land Rover Verbrauchs- und Emissionswerte**

Plug-in Hybrid Range Rover, Plug-in Hybrid Range Rover Sport, Land Rover Defender, Land Rover Discovery Sport, Land Rover Discovery, Range Rover Evoque, Range Rover Velar, Range Rover Sport, Range Rover, Range Rover SV Autobiography Dynamic:

Kraftstoffverbrauch im kombinierten Testzyklus (NEFZ): Range Rover Kompressor 5.0 Liter V8: 12,8 l/100 km – Plug-in Hybrid Range Rover: 3,2 l/100 km

Stromverbrauch im kombinierten Testzyklus (NEFZ): Plug-in Hybrid Range Rover und Range Rover Sport: 23,1 – 22,5 kWh/100 km

CO<sub>2</sub>-Emissionen im kombinierten Testzyklus (NEFZ): Range Rover Kompressor 5.0 Liter V8: 298 g/km – Plug-in Hybrid Range Rover Sport: 69 g/km

*Die Angaben zu Kraftstoffverbrauch, CO<sub>2</sub>-Emissionen und Stromverbrauch wurden schon nach der Richtlinie VO(EG) 692/2008 auf Basis des neuen WLTP-Testzyklus ermittelt und zur Vergleichbarkeit auf NEFZ-Werte zurückgerechnet. Für die Bemessung von Steuern und anderen fahrzeugbezogenen Abgaben auf Basis von Verbrauchs- und Emissionswerten können andere als die hier angegebenen Werte gelten. Abhängig von Fahrweise, Straßen- und Verkehrsverhältnissen sowie Fahrzeugzustand können sich in der Praxis abweichende Verbrauchswerte ergeben.*

*Angaben zu den Kraftstoffverbräuchen und CO<sub>2</sub>-Emissionen bei Spannbreiten in Abhängigkeit vom verwendeten Rad-/Reifensatz.*

*Der Leitfaden ist ebenfalls im Internet unter [www.dat.de](http://www.dat.de) verfügbar.*